

	<p>Objekt: Große Maulzange mit geschwungenen Wangen</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030006047005</p>
--	---

Beschreibung

Geschmiedete Maulzange, beide Wangen sind geschwungen gebogen, im Giffbereich Rundeisen, die nach vorne zum Vierkant ausgeformt sind. Beide Teile mit grobem Niet als Gelenk zusammengefügt. Zange erst bei überschneidenden Griffen vollständig geschlossen. Die Wangen bilden dann eine birnenähnliche Form.

Grunddaten

Material/Technik:

Schmiedeeisen *

Maße:

Länge: 760 mm (Länge über alles)

Ereignisse

Hergestellt wann 1500-1790er Jahre

wer

wo

Gefunden wann 1990

wer

Staib, Arnd

wo

Barnstedt (Dörverden)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Niedersachsen

Schlagworte

- Schmiede (Werkstatt)
- Schmieden